

Windpark an Mainova verkauft

Die im Geregelteten Markt notierte Frankfurter Mainova AG, zu 99.6 % im Besitz der Stadt Frankfurt und der Thüga, erwarb am 28.03. 2012 von der Abo Wind AG einen zweiten Windpark mit sieben Anlagen in Mittelhessen, um die regionale Erzeugung von Erneuerbaren Energien auszuweiten. Damit werde eine erfolgreiche Zusammenarbeit fortgesetzt, betonte Abo Wind, die sowohl Projektierung als auch den Bau durchführt und die nach der Inbetriebnahme in diesem Herbst die technische Betriebsführung übernehmen wird. Bereits im Sommer 2011 hatte Mainova einen von Abo Wind entwickelten Windpark mit drei Anlagen erworben. Abo Wind brachte insgesamt bereits 313 Anlagen mit einer Leistung von 540 Megawatt ans Netz. Zum weiteren Ausbau der Windkraft an Land will Mainova ihren Stadtwerke-Kunden auch Beteiligungsmöglichkeiten anbieten.

Handel bei Valora. Kurse am 25.04.2012:
€ 13 G (2000 St.) / € 16.72 B (250 St.).
Letzter gehandelter Kurs am 23.04.2012: € 14
(900 St.).

Klaus Hellwig